

J A H R B U C H F Ü R
H I S T O R I S C H E
K O M M U N I S M U S
F O R S C H U N G
J H K 2 0 1 9

**JHK 2002 bis 2017 jetzt online abrufbar
unter kommunismusgeschichte.de**



METROPOL

KOMMUNISMUS JENSEITS DES EUROZENTRISMUS

MATTHIAS MIDDELL • Auf dem Weg zu einer transregionalen Geschichte des Kommunismus

FRÜHE DEBATTEN

HOLGER WEISS • »Vereinigt in der internationalen Solidarität!« Der Aufruf der Internationale der Seeleute und Hafendarbeiter an die »Kolonial«- und »Neger«-Seeleute in den frühen 1930er-Jahren

CHRISTIAN HØGSBJERG • Die Roten und die Schwarzen: C. L. R. James und die historische Idee der Weltrevolution

IVAN SABLIN • Sibirien und die Mongolei zwischen Russischem Reich und Komintern: Regionalismus, Nationalismus und Imperialismus in den Werken von Elbek-Dorži Rinčino

MORITZ FLORIN • Zentralasien, die Sowjetunion und die Globalgeschichte der Dekolonisation

KALTER KRIEG

ANDREAS HILGER • Nationale Selbstbehauptung und sozialistische Mission: Außen- und Globalpolitik in den indisch-sowjetischen Beziehungen der 1950er- und 1960er-Jahre

DANHUI LI/YAFENG XIA • Die kommunistischen Parteien Ostasiens und die chinesisch-sowjetische Spaltung

HANNO PLASS • Von Südafrika über Europa hinaus? Die South African Communist Party während der Apartheid, 1948–1990

BOGDAN C. IACOB • Sozialistische Transfers im Gesundheitswesen in Afrika in den 1970er-Jahren: Geografische Verschiebung und Wertewandel

STEFAN TROEBST • Exportmodell »Sozialistische Bauernnation«? Der Bulgarische Volksbauernbund (BZNS) in der Afrika- und Lateinamerikapolitik der Volksrepublik Bulgarien und ihrer Kommunistischen Partei

BENCE KOCSEV • Globale Ungleichheiten bekämpfen. Das Institut für Weltwirtschaft und seine Erforschung der Unterentwicklung

STEFFI MARUNG • Jenseits der Orthodoxie: Über die Risiken afrikawissenschaftlicher Forschung in der Sowjetunion

CONSTANTIN KATSAKIORIS • Der Leninismus und die nationale Frage in Afrika: Kulturtransfer in der kolonialen und postkolonialen Welt

MATTHIAS MIDDELL • Die Entwicklung der Area Studies in der DDR als Reaktion auf die Dekolonisierungsprozesse der 1950er-/60er-Jahre

POST-1989

KOLJA LINDNER • Globale Herausforderung: Marxismus und Pluralismus im 21. Jahrhundert

FELIX WEMHEUER • Marx in Beijing: Freie Lohnarbeit und »ursprüngliche Akkumulation« außerhalb Europas

Jahrbuch für Historische Kommunismusforschung 2019

Begründet 1993 von Hermann Weber (†).

Herausgegeben von Ulrich Mähler, Matthias Middell (Gastherausgeber der Ausgabe 2019), Jörg Baberowski, Bernhard H. Bayerlein, Bernd Faulenbach, Peter Steinbach, Stefan Troebst, Manfred Wilke im Auftrag der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur.

Wissenschaftlicher Beirat: Thomas Wegener Friis, Stefan Karner, Mark Kramer, Norman LaPorte, Krzysztof Ruchniewicz, Brigitte Studer, Krisztián Ungváry, Alexander Vatlin.

Metropol Verlag Berlin • 304 Seiten • 29,00 € • ISSN 0944-629X • ISBN 978-3-86331-454-5

www.metropol-verlag.de
www.bundesstiftung-aufarbeitung.de/jahrbuch

BUNDESSTIFTUNG
AUFARBEITUNG

